

"Niemand hat Gott je gesehen."

Die neuzeitliche "Völkerwanderung" unserer mobilen Gesellschaft hat Menschen unterschiedlicher Glaubensrichtungen in enge Nachbarschaft miteinander gebracht. Haben wir lange Zeit über die Unterschiede des Glaubens mehr oder weniger uninteressiert hinweggesehen oder sie bewusst mit Toleranz respektiert, sind wir nun wach geworden, seitdem sogar in unserer Zeit Aggressionen und kriegerische Handlungen unter anderem auf Glaubensunterschiede zurückgeführt werden. Wir möchten gern mehr wissen über den Inhalt des Glaubens der "Anderen". Gibt es gemeinsame Wurzeln der drei großen monotheistischen Glaubensrichtungen? Was haben wir gemeinsam, was verbindet uns – was unterscheidet unseren Glauben, was trennt uns? Kann uns das Wissen um das Gemeinsame und das Trennende helfen, das uns aufgetragene Gebot der Liebe zum Nächsten besser zu verwirklichen?

Natürlich kann dieses weite Feld in den wenigen zur Verfügung stehenden Tagen nur in kleinen Teilstückchen beackert werden. Aber wir möchten weiteres Interesse wecken, Anregungen zum Weiterdenken empfangen und mit nach Hause nehmen.

Wie üblich sind Bibelarbeiten, Vorträge und Gespräche in großen und kleinen Gruppen vorgesehen, und gemeinsam werden wir uns mit meditativen Tänzen auf das Thema einlassen. Zwischendurch möchten wir alle fröhlich singen, und es wird genug Gelegenheit zu informellen Gesprächen zwischen den Teilnehmerinnen und Teilnehmern geben. Auch ein Ausflug in das eine halbe Bahnstunde entfernte Berlin ist geplant.

Das Gottesbild im Christentum, im Judentum, im Islam

Wir laden alle ein, die – wie wir – an weiteren Informationen zu diesen Fragen interessiert sind; gleichgültig, welche Ausbildung Sie genossen haben und welcher Berufsgruppe sie angehören.

Die Leitung der Tagung übernehmen:

Annemarie Karnatz (Berlin) Christine Klaer (Radeberg)
Elisabeth Mehlhorn (Berlin) Geert Gumlich (Berlin)
Michael Nitzke (Dortmund)



Anmeldungen bitte bis zum 16.6.2002 an die

Kirchenkanzlei der Ev. Kirche der Union
z.Hd. Tamara Hahn
Jebensstraße 3
10623 Berlin
Tel. 030 / 3 10 01 -305, Fax -200
e-Mail: hahn@eku-online.de

Informationen zur 1063. Berliner Bibelwoche

Wo? im Domkonvikt, Krakower Str. 21-23,
14776 Brandenburg an der Havel
Tel. 03381 / 52 23 36

Eine detaillierte Wegbeschreibung erhalten Sie mit den Tagungsunterlagen etwa einen Monat vor Beginn der Bibelwoche.

Wann? Sonnabend, 29. 6. 2002 (ca. 15.00 Uhr)
bis Donnerstag, 4. 7. 2002 (ca. 14.00 Uhr)

Kosten? Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer zahlen einen Eigenbeitrag in Höhe von 100 €,- (alte Bundesländer) bzw. 90 € (neue Bundesländer). Es besteht die Möglichkeit einer Ermäßigung des Beitrags auf Anfrage (siehe Anmeldeformular).

Nach Erhalt der Anmeldebestätigung bitten wir um Überweisung des gesamten Eigenbeitrages auf das Konto Nr. 15 59 92 70 62 bei der Bank für Kirche und Diakonie Duisburg, BLZ 35060190

- Verwendungszweck: **BBW Nr. 1063!**

Unterkunft (in Doppelzimmern) und Verpflegung übernimmt die EKU. Für ein Einzelzimmer berechnen wir 10 € Zuschlag pro Nacht.

Die Fahrtkosten werden leider nicht mehr erstattet. In begründeten Ausnahmen wird ein Zuschuss (in der Regel 50 % der Fahrtkosten bis max. 100 €) gezahlt. Teilnehmerinnen und Teilnehmer aus mittel- und osteuropäischen Ländern erhalten weiterhin eine Reisekostenerstattung bis zur max. Summe von 250 €.

